

Geschäftsbedingungen für Geschäftskunden der

Blumentrog-Flexi GmbH

§ 1	Allgemeine Informationen	2
§ 2	Informationen zum Unternehmen	2
§ 3	Geltungsbereich	3
§ 4	Zustandekommen des Vertrages	3
§ 5	Produkt- und Materialherkunft	4
§ 6	Preise.....	4
§ 7	Bezahlung, Anzahlung, Zahlungsverzug	5
§ 8	Eigentumsvorbehalt	5
§ 9	Lieferbedingungen	6
§ 10	Beanstandungen.....	7
§ 11	Widerrufsrecht.....	8
§ 12	Transportschäden	8
§ 13	Gewährleistung & Garantie	9
§ 14	Haftungsausschluss	9
§ 15	Nebenrechte	9
§ 16	Geistiges Eigentum	10
§ 17	Datenschutzbestimmungen	10
§ 18	Zustimmungserklärung.....	10
§ 19	Rechtswahl und Gerichtsstand	11
§ 20	Streitbeilegung	11
§ 21	Salvatorische Klausel	11

Unsere Geschäftsbedingungen sollen ein klares und transparentes Verständnis vermitteln. Diese Bedingungen helfen uns, unser engagiertes Team, unsere geschätzten Partner und Kunden, die uns vertrauen, zu schützen. Wenn Sie Verbesserungsvorschläge haben, freuen wir uns jederzeit über Ihre Nachricht an team@blumentrog-flexi.at.

§ 1 Allgemeine Informationen

Blumentrog-Flexi GmbH ist Produzentin und Händlerin von Blumentrögen und betreibt die beiden Webseiten blumentrog-flexi.at und potflex.eu.

Diese AGB erfahren Gültigkeit, wenn Sie Unternehmer sind. Ein Unternehmer nach § 1 UGB ist eine eine auf Dauer angelegte Organisation selbständiger wirtschaftlicher Tätigkeit, mag sie auch nicht auf Gewinn gerichtet sein.

Unternehmer (nachfolgend auch „Kunden“ genannt) können mit der Blumentrog-Flexi GmbH (nachfolgend auch nur „Flexi“ oder „Lieferant“ genannt), rechtsverbindliche Kaufverträge über vor allem Blumentröge aber auch Garten- oder Terrassenausstattung (nachfolgend hinsichtlich von Kaufverträgen „Kaufgegenstände“ genannt) mit Blumentrog-Flexi abschließen.

Bitte lesen Sie die folgenden Geschäftsbedingungen sorgfältig durch, bevor Sie unsere Website oder Dienste nutzen. Indem Sie blumentrog-flexi.at oder potflex.eu besuchen und unsere Produkte kaufen, erklären Sie sich mit diesen Geschäftsbedingungen einverstanden.

§ 2 Informationen zum Unternehmen

- Name der Firma: Blumentrog-Flexi GmbH
- Vertreten durch: Bianca Schiffauer, Markus Schiffauer
- Anschrift: Römerweg 4, 3134 Franzhausen, Österreich
- Firmenbuchnummer: FN 636717 z
- Umsatzsteuer-ID: ATU 81164516
- E-Mail: team@blumentrog-flexi.at

§ 3 Geltungsbereich

1. Für alle Bestellungen über unsere Webseite oder den Online-Shop (www.potflex.eu und www.blumentrog-flexi.at) durch Unternehmer gelten die nachfolgenden AGB von Blumentrog Flexi GmbH. Mit der Abgabe der Bestellung erklärt sich der Kunde mit diesen AGB einverstanden und ist an diese gebunden.
2. Es gelten ausschließlich diese AGB. Entgegenstehenden oder von diesen AGB abweichenden Geschäftsbedingungen wird ausdrücklich widersprochen, es sei denn, Blumentrog-Flexi GmbH hat der Geltung im Einzelfall ausdrücklich und schriftlich zugestimmt.

§ 4 Zustandekommen des Vertrages

Der Kaufvertrag kommt zustande mit der Blumentrog-Flexi GmbH:

a) Käufe über unsere Onlineshops www.blumentrog-flexi.at oder www.potflex.eu

1. Die Darstellung der Produkte im Online-Shop stellt kein rechtlich bindendes Angebot dar, sondern einen unverbindlichen Online-Katalog. Sie können unsere Produkte zunächst unverbindlich in den Warenkorb legen und Ihre Eingaben vor Absenden Ihrer verbindlichen Bestellung jederzeit korrigieren, indem Sie die hierfür im Bestellablauf vorgesehenen und beschriebenen Korrekturmöglichkeiten nutzen. Erst durch Anklicken der abschließenden Bestellschaltfläche senden Sie eine verbindliche Bestellung der im Warenkorb enthaltenen Waren ab.
2. Nach der Bestellung erhalten Sie durch eine automatisierte E-Mail eine Bestätigung über den Bestelleingang bei uns. Dies stellt jedoch ausdrücklich noch keine Vertragsannahme durch Blumentrog-Flexi GmbH dar (Bestellbestätigung). Die Vertragsannahme erklären wir durch eine separate E-Mail, sobald die Ware unser Lager verlässt (Versandbestätigung) oder spätestens durch Auslieferung der Ware. Dies gilt auch, wenn Sie aufgrund der von Ihnen gewählten Zahlungsart den Kaufpreis bereits vor Vertragsschluss bezahlt oder zur Zahlung angewiesen haben. Sollten wir Ihre

Bestellung ausnahmsweise mangels Warenverfügbarkeit nicht annehmen können oder der Vertrag aus sonstigen Gründen nicht zustande kommt, werden wir die Vorauszahlung selbstverständlich unverzüglich erstatten. Sofern Ihre Bestellung mehrere Artikel umfasst, kommt der Vertrag nur über diejenigen Artikel zustande, die in unserer Versandbestätigung ausdrücklich aufgeführt sind.

b) Käufe außerhalb der Online-Shops (Anfrage via Telefon oder E-Mail)

1. Bei Angebotsannahme auf Basis einer vorigen Anfrage durch den Kunden und Angebotslegung durch Blumentrog-Flexi GmbH kommt der Vertrag durch eine Bestellbestätigung durch Blumentrog-Flexi GmbH zustande.
2. Über Produkte aus ein und derselben Bestellung, die nicht in der Versandbestätigung aufgeführt sind, kommt kein Kaufvertrag zustande.

Der Vertragsschluss erfolgt in der deutschen Sprache. Der Vertragstext wird auf keinem unserer internen Systeme gespeichert.

§ 5 Produkt- und Materialherkunft

Die Herkunft und Produktion unserer Produkte sind Österreich oder Europa, wobei wir nicht ausschließen können, dass einzelne Materialien auch aus anderen Ländern stammen können.

§ 6 Preise

Die von uns kommunizierten Preise (Angebote) und in unserem Online-Shop genannten Preise enthalten die gesetzlich gültige Mehrwertsteuer. Zuzüglich zu den angegebenen Produktpreisen können noch Versandkosten anfallen. Versandkosten in Österreich werden bei den Preisen direkt angegeben. Versandkosten für Lieferungen außerhalb Österreichs werden auf Anfrage ermittelt. All unsere Preise verstehen sich in Euro.

§ 7 Bezahlung, Anzahlung, Zahlungsverzug

1. Grundsätzlich besteht in unserem Shop die Möglichkeit verschiedene Zahlungsarten zu wählen. Dies erfolgt in der Regel über Vorkasse (Kreditkarte, Direktüberweisung, Paypal). In Ausnahmefällen kann eine spätere Zahlung vereinbart werden.
2. Beim Zustandekommen des Vertrages über Sonder- und Maßanfertigungen müssen, falls der Kunde den Kaufpreis der Produkte nicht im Voraus bezahlt, mindestens fünfzig Prozent (50 %) der Rechnung vor der Lieferung vom Kunden beglichen werden.
3. Sofern zwischen den Parteien nicht schriftlich etwas anderes vereinbart wurde, werden die finalen Rechnungen nach der Lieferung des Produkts fällig und müssen diese spätestens dreißig (30) Tage, zu rechnen ab dem Datum der Lieferung, ohne Nachlässe oder andere zulässige Einbehaltungen beglichen werden. Bei Zahlungsverzug können wir Verzugszinsen in Höhe von 10 Prozent pro Jahr verrechnen oder eine Verzugsschadenspauschale in Höhe von 4,- Euro verlangen.

§ 8 Eigentumsvorbehalt

1. Bis zur vollständigen Zahlung des jeweiligen Rechnungsbetrages einer Lieferung (endgültige und vorbehaltlose Gutschrift des Gesamtkaufpreises einschließlich eventueller Nebenkosten) behalten wir uns das Eigentum an den gelieferten Waren in jedem Fall vor.
2. Bei Pfändungen der Vorbehaltsware haben Sie uns unverzüglich davon zu informieren und uns bei der Sicherung unserer Rechte zu unterstützen sowie uns sämtliche diesbezüglich erwachsenden Kosten, insbesondere solche im Zusammenhang mit einem Widerspruchsprozess zu ersetzen.
3. Die von Flexi gelieferten Produkte dürfen nicht veräußert oder belastet werden. Diese Klausel hat eine güterrechtliche Wirkung.

§ 9 Lieferbedingungen

1. Wir liefern je nach Vereinbarung über Versandweg oder vereinbaren eine Selbstabholung. Bei Zustellung auf dem Versandweg wird von uns ein Transportunternehmen beauftragt. Die Zustellung erfolgt an die von Ihnen bei der Bestellung angegeben Versandanschrift. Die Anlieferung erfolgt bis Bordsteinkante.
2. Die Zustellung kommt wie folgt zustande:
 - a. Sie erhalten eine Auftragsbestätigung mit der ungefähren Lieferwoche. Dieses Datum ist immer ein Hinweis und kann unter Umständen abweichen.
 - b. Wenn die Bestellung vom Spediteur übernommen wurde, werden Sie innerhalb einer Woche vom Transportunternehmen telefonisch / per E-Mail kontaktiert, um einen Liefertermin mit Ihnen zu vereinbaren. Hierfür
 - c. wird die von Ihnen eingegebene Telefonnummer oder die in Ihrer E-Mail-Signatur enthaltene Telefonnummer verwendet.
 - d. Leider können Sie nicht 1 Stunde vorher über die Zustellung informiert werden, da das logistisch nicht möglich ist.
3. Die Adresse soll erreichbar sein mit einem großen LKW von 13.6 Meter. Wenn dies nicht möglich ist, kann eine mit dem Spediteur ein alternatives Zustellfahrzeug vereinbart werden – dies muss im Vorhinein telefonisch an den Spediteur kommuniziert werden.
4. Wenn Sie eine falsche Lieferadresse angeben, werden wir Ihnen die entstandenen Kosten berechnen.
5. Die Auslieferung der Ware erfolgt über unsere Betriebsstätte in 3134 Reichersdorf (Österreich), wo auch der Erfüllungsort ist.
6. Liefergebiet ist Österreich und Deutschland, es sei denn, es wurde auf den Produktseiten etwas anderes angegeben.
7. Die im Online-Shop bzw. unserer Versandbestätigung angegebenen Lieferzeiten berechnen sich vom Zeitpunkt unserer Bestellbestätigung. Sofern eine Lieferzeit von uns nicht angegeben bzw. nicht abweichend vereinbart ist, beträgt diese bei

Lagerware 5-7 Werktage. Bei individuell gefertigten Produkten wird die Lieferzeit je nach Produktionsdauer und Bestellmenge individuell vereinbart – als Richtwert kann hier von 2 bis 4 Wochen ausgegangen werden.

8. Lieferkosten: Versandkosten in Österreich werden bei den Preisen direkt angegeben. Versandkosten für Lieferungen außerhalb Österreichs werden auf Anfrage ermittelt.
9. Teillieferungen sind standardmäßig nicht möglich.
10. Unvorhergesehene Umstände können die Lieferung verzögern. Folgekosten können nicht geltend gemacht werden.
11. Packen Sie Ihre Waren sofort nach Lieferung aus, damit Kondensation keine Chance hat. Überprüfen Sie jede Bestellung sorgfältig auf mögliche Schäden.
12. Beschädigungen sollen, wenn ersichtlich, sofort auf dem Lieferschein vom LKW-Fahrer gemeldet werden.
13. Reklamationen sind innerhalb von 48 Stunden per E-Mail oder Anruf an Blumentrog-Flexi GmbH zu melden.

§ 10 Beanstandungen

1. Der Kunde muss den Lieferanten innerhalb einer angemessenen Frist von vierzehn (14) Tagen nach der Lieferung schriftlich per E-Mail über falsch gelieferte Produkte in Kenntnis setzen.
2. Eine Beanstandung des Kunden, dass das gelieferte Produkt mangelhaft ist, muss innerhalb von zwei (2) Monaten, nachdem der Kunde den Mangel entdeckt hat, und innerhalb der Garantiezeit eingereicht werden. Nach dem Verstreichen dieser Frist wird eine Beanstandung als hinfällig betrachtet.
3. Jede Beanstandung muss mit einem Empfangsdatum und einer Empfangsnummer sowie einer vollständigen und detaillierten Beschreibung der Beanstandung einhergehen. Die Beanstandung muss genügend Details enthalten, um es dem Lieferanten zu ermöglichen, einen fundierten Beschluss bezüglich der Beanstandung fassen zu können.

4. Wenn der Kunde eine Beanstandung bezüglich gelieferter Produkte beim Lieferanten meldet, muss der Kunde dem Lieferanten die Gelegenheit bieten, die Produkte so schnell wie möglich zu inspizieren. Der Lieferant inspiziert die Produkte auf die einfachste Weise, die der Kunde ermöglichen kann, notfalls indem die Produkte zum Lieferanten gebracht werden. Wenn die Beanstandung für unbegründet befunden wird, gehen alle angemessenerweise vom Lieferanten getätigten Kosten zulasten des Kunden.
5. Geringe Abweichungen bei den gelieferten Produkten in Bezug auf Abmessungen, Farbe, Form und Verpackung können für den Kunden kein Grund sein, um: a) den Vertrag aufzulösen, b) die Abnahme zu verweigern, c) Schadenersatz zu fordern oder eine Beanstandung einzureichen. Dasselbe gilt im Hinblick auf kleine Anpassungen an den Produkten unter der Bedingung, dass derartige Anpassungen das Produkt nicht wesentlich verändern.
6. Wenn der Kunde dem Lieferanten eine Beanstandung mitteilt, muss der Kunde dem Lieferanten die Möglichkeit bieten, Produkte, die in der Garantiezeit einen Mangel aufweisen, zu reparieren, zu ersetzen oder neu zu liefern, und zwar im Ermessen des Lieferanten. Wenn mangelhafte Produkte ersetzt werden, geht das Eigentum dieser mangelhaften Produkte auf den Lieferanten über. Dem Lieferanten wird genügend Zeit und die Gelegenheit geboten, um die Mängel zu beheben.

§ 11 Widerrufsrecht

- Unternehmern wird kein freiwilliges Widerrufsrecht eingeräumt.

§ 12 Transportschäden

Werden Waren mit offensichtlichen Transportschäden angeliefert, so reklamieren Sie solche Fehler bitte möglichst sofort beim Zusteller und nehmen Sie bitte unverzüglich Kontakt zu uns auf. Die Frist hierfür beträgt 48 Stunden.

Kommt der Käufer seiner Begutachtungspflicht innerhalb der angegebenen Frist nicht nach, verfällt der Anspruch auf Gewährleistung und Schadenersatz.

§ 13 Gewährleistung & Garantie

1. Soweit nicht nachstehend ausdrücklich anders vereinbart, gilt das gesetzliche Gewährleistungsrecht zwischen Unternehmer.
2. Für Unternehmer gibt es keinen Garantieanspruch.
3. Beim Kauf unserer Produkte durch Unternehmer gilt: wenn der Mangel nach Ablauf von 6 Monaten ab Ablieferung der Ware auftritt, sind die Mängelansprüche ausgeschlossen.
4. Der Lieferant kann keinesfalls für die Eignung der Produkte für jede individuelle Verwendung durch den Kunden und ebenso wenig für eine Beratung bezüglich der Nutzung oder der Anwendung der Produkte verantwortlich gemacht werden.

§ 14 Haftungsausschluss

Der Lieferant haftet nicht für leichte Fahrlässigkeit, ausgenommen Personenschäden.

§ 15 Nebenrechte

Die Blumentrog-Flexi GmbH ist im Rahmen der gesetzlichen Nebenrechte (§ 32 Abs. 1a GewO) berechtigt, Leistungen zu erbringen, die erforderlich sind, um den Gesamtauftrag zu erfüllen. Im Folgenden sind typische Nebenrechte und deren Einschränkungen definiert:

1. Für das Vertragen vor Ort

- a) sind folgende Voraussetzungen zu erfüllen:
 - Ausreichend Platz und ungehinderter Zugang müssen gewährleistet sein.
 - Türen und Durchgänge müssen die erforderlichen Maße aufweisen.
 - Die örtlichen Gegebenheiten müssen ein reibungsloses Vertragen ermöglichen.
- b) Die Blumentrog-Flexi GmbH übernimmt keine Haftung für die Einhaltung der oben genannten Voraussetzungen. Der Kunde ist verpflichtet, den genauen Aufstellort eindeutig zu markieren. Die baurechtliche Eignung des Aufstellortes obliegt allein der Verantwortung des Auftraggebers. Die Blumentrog-Flexi GmbH übernimmt hierfür keinerlei Verantwortung.

§ 16 Geistiges Eigentum

1. Der Kunde erkennt an, dass die Rechte an geistigem Eigentum an den Produkten (einschließlich Designs/Gestaltungen) sowie alle zugehörigen Inhalte wie Texte, Bilder, Designs, Zeichnungen, Datendateien, Fotos, audiovisuelle Inhalte, Formate, Marken, Domainnamen und sonstige Materialien, die aus den Produkten und/oder der Website hervorgehen (zusammengefasst „die Materialien“), ausschließlich dem Lieferanten gehören und dort verbleiben. Ohne schriftliche Zustimmung des Lieferanten ist es dem Kunden untersagt, die Materialien und Marken zu verwenden, zu vervielfältigen oder zu veröffentlichen. Insbesondere darf der Kunde die Materialien und Marken, unabhängig davon, ob diese durch geistige Eigentumsrechte geschützt sind oder nicht, nicht für Produkte verwenden, die nicht vom Lieferanten stammen.
2. Darüber hinaus ist der Kunde nicht berechtigt, Teile der Website in irgendeiner Form zu veröffentlichen oder zu vervielfältigen. Es ist ihm lediglich gestattet, zu Informationszwecken für potenzielle Kunden einen Hyperlink zur Website zu setzen. Das Setzen eines Hyperlinks zu anderen Zwecken, insbesondere zu kommerziellen Zwecken, ist ausdrücklich untersagt.

§ 17 Datenschutzbestimmungen

Personen- und firmenbezogene KundInnen-Daten werden unter Berücksichtigung der DSGVO (Datenschutzgrundverordnung) erhoben, gespeichert und verarbeitet. Weitere Informationen finden sich im Abschnitt Datenschutz. Erhobene Daten und Informationen der Kundinnen werden streng vertraulich behandelt. Sehen Sie dazu auch unsere Informationen in der [Datenschutzerklärung](#).

§ 18 Zustimmungserklärung

Die Zustimmung zu unseren Geschäftsbedingungen kann auf folgende Wege erfolgen:

- Durch das Setzen des Häkchens im Zuge einer Onlinebuchung bestätigt der/die Kunde/Kundin, dass die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Blumentrog-Flexi gelesen wurden und diesen zugestimmt wird.

- Beim Abschluss eines Vertrags auf Grundlage eines Angebots verweisen wir in diesem Angebot ausdrücklich auf unsere Geschäftsbedingungen. Mit der Annahme des Angebots erklärt sich der Kunde damit einverstanden, diese Geschäftsbedingungen gelesen zu haben und ihnen zuzustimmen.

§ 19 Rechtswahl und Gerichtsstand

Für die Vertragsbeziehung gilt ausschließlich österreichisches Recht unter Ausschluss materiellen Einheitsrechts, insbesondere des UN-Kaufrechts über den internationalen Warenkauf. Der Gerichtsstand ist stets das Landesgericht St. Pölten (Österreich).

§ 20 Streitbeilegung

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die Sie hier finden. Zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle sind wir nicht verpflichtet und nicht bereit.

§ 21 Salvatorische Klausel

Sollten einzelne oder mehrere Bestimmungen dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam oder unzulässig sein oder werden, so zieht dies nicht die Unwirksamkeit des gesamten Vertrages nach sich. Die unzulässige oder unwirksame Bestimmung wird durch eine Regelung ersetzt, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen oder unzulässigen Bestimmung am nächsten kommt.

Stand: 01.10.2024